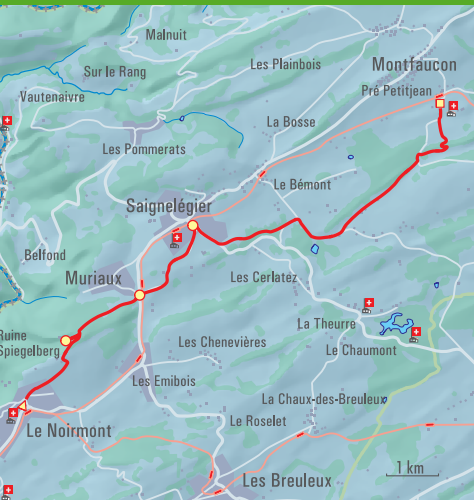


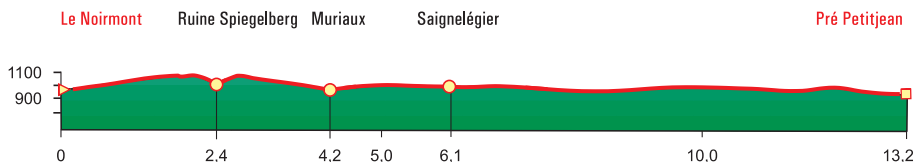


Le Noirmont > Pré Petitjean

	Le Noirmont	0 h 00 min				
	Ruine Spiegelberg	0 h 45 min	0:45			
	Muriaux	1 h 15 min	0:30			
	Saignelégier	1 h 45 min	0:30			
	Pré Petitjean	3 h 30 min	1:45			

Wanderung

	mittel
	3 h 30 min
	13,2 km
	320 m
	365 m
	222T Clos du Doubs
	für Familien geeignet





Von Le Noirmont nach Pré Petitjean

Der erste - und einzige nennenswerte - Anstieg des Tages bringt sogleich den Kreislauf in Schwung: Er führt vom Bahnhof Le Noirmont zum Sanatorium hoch über dem Juradorf, wo sich in gesunder Höhenlage um 1000 m.ü.M. Herzranke nach ihrer Operation erholen. Das nächste Teilstück der ersten Etappe nach Saignelégier führt dann mit leichtem Gefälle zur Bahnhaltestelle von Muriaux. Unterwegs gibt es einen kurzen Abstecher zur Burgruine Spiegelberg. Der kurze Hin- und Rückweg auf aussichtsreicher Felsenkrete mit Treppenpassagen verlangt Trittsicherheit. Bei problematischen Wegverhältnissen, wie sie der raue Winter hier jederzeit mit sich bringen kann, verzichte man aus Sicherheitsgründen besser auf dieses Abenteuer. Zwischen der Bahnstation von Muriaux und Saignelégier, wo sich idealerweise Mittagsrast in einem der Restaurants halten lässt, zeigt sich dann das offene Gesicht der sanftgewellten Freiberge Hochebene. Hier begegnet man auch den Langläufern auf schmalen Latten, welche die Loipen rund um das Sport- und Freizeitzentrum bevölkern. Die zweite Etappe der Winterwanderung lässt erneut den Wechsel von

parkartiger Waldlandschaft zur Weite der tief verschneiten Pferde- und Viehweiden erleben. Es geht zuerst in östlicher Richtung dem Weiler Les Rouges Terres entgegen. Kurz vor dieser Siedlung knickt der Wanderweg nach Nordosten um und folgt einem wenig befahrenen Flursträsschen zur Bahnstation von Pré Petitjean. Als Ergänzung zum Zugangebot der Chemin de fer du Jura CJ verkehren vom nahen Montfaucon Autobusse nach Saignelégier und Glovelier.

Franz Auf der Maur, 2010

INFO

Jura Tourisme, Saignelégier, 032 420 47 70,
www.juratourisme.ch



Die Weite des Juras erfreut auch im Winter.

